

29. November 2022

Europa/International

Treffen der Verwaltungsvorstände aus Bocholt (D) und Oude IJsselstreek (NL)

Austausch über grenzüberschreitende Themen und Projekte

Bürgermeister Thomas Kerkhoff begrüßte zum grenzüberschreitenden Treffen der Verwaltungsvorstände Bocholt (D) und Oude IJsselstreek (NL) erstmals seinen niederländischen Amtskollegen Otwin van Dijk in Bocholt. Van Dijk kam gemeinsam mit zwei Beigeordneten der Gemeinde, John Haverdil und Marco Bennink, zu einem Fachaustausch auf Verwaltungsvorstandsebene. An dem Treffen nahmen auch Erster Stadtrat Thomas Waschki und Stadtbaurat Daniel Zöhler teil.

Beim Treffen kamen verschiedene grenzüberschreitende Themen auf die Agenda, die beide Kommunen bearbeiten oder bei denen sie einen Austausch zwischen Bocholt und Oude IJsselstreek anstreben.

Kooperation mit der "JUNGEN UNI in Bocholt"

Die JUNGE UNI in Bocholt war bereits mit mehreren Kursen im Rahmen des grenzüberschreitenden Projektes "Leonardo da Vinci-Innovation" im Kulturzentrum DRU, einer ehemaligen Fabrik in Ulft. Dort konnten die hiesigen Kinder und Jugendlichen z. B. einen 3D-Drucker ausprobieren. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit wurde von INTERREG bis zum Ende Juni gefördert. Nun stellen Bocholt und Oude IJsselstreek Überlegungen an, wie man diese Kooperation weiterführen kann.

Internationales Netzwerkbüro noch bis Ende 2023

Die Projektleiterin Myriam Bergervoet stellte die wichtigsten Fakten zur Arbeit des internationalen Netzwerkbüros vor. Das Büro wird von Simon Böing-Messing geleitet und noch bis Ende 2023 vom REGIO DEAL kofinanziert. Der REGIO DEAL ist ein vom niederländischen Staat ins Leben gerufenes Förderprogramm, das grenzüberschreitend insbesondere in der ländlichen Region eingesetzt wird. Gemeinsam möchten beide Städte im ersten und zweiten Quartal des kommenden Jahres schauen, wie es mit dem internationalen Netzwerkbüro weitergehen könnte.

Austausch zur Energie- und Flüchtlingskrise

Auch zur Energiekrise tauschten sich die Bürgermeister aus. In Bocholt bereitet man sich bereits seit über einem Jahr auf Notfälle, wie z. B. einem Black-Out, vor. Dieses war jedoch, so Bürgermeister Kerkhoff, eher dem Gedanken an Hackerangriffen anstatt ausbleibender Gaslieferungen geschuldet. Beide Bürgermeister waren sich einig, dass der Winter 2023/24 die Gemeinden vor größere Herausforderungen stellen wird. Deshalb möchte man Fachbesuche durchführen, um voneinander zu lernen. Zu einem nächsten Fachaustausch hat Bürgermeister van Dijk die Bocholter Amtskollegen im kommenden Jahr nach Oude IJsselstreek eingeladen.





*Bürgermeister Thomas Kerkhoff (3. v.r.) begrüßt zum Fachaustausch der Verwaltungsvorstände Bocholt eine Delegation der niederländischen Gemeinde Oude IJsselstreek unter Leitung von Otwin van Dijk (l.).
© Stadt Bocholt*



*Bürgermeister Thomas Kerkhoff begrüßt seinen Amtskollegen Otwin van Dijk aus der Gemeinde Oude IJsselstreek.
© Stadt Bocholt*